

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ernewert Marpurger Gesang-Büchlein christlicher Psalmen und Kirchenlieder ...

Franckfurt, 1660

Von der keuschen Susanna

[urn:nbn:de:bsz:31-134264](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-134264)

408 Von der teuffchen Susanna.
Ein schön Lied von der teuff-
chen Susanna.

Susanna teuffch vnd zart/ gieng
in den Garten spaziren / ihr
Mägd giengen mit ihr: Ihr Vors
habens da war. sich drein zu erlusti-
ren/ hieß zuschliessen die Thür/ war
aller Sorgen entladen / vermeint
allein / im Garten zu seyn/ vnd sich
darinn zu baden.

Vnd schickt ihr Mägd nach
Haus/ sprach: Thut alsbald her-
bringen / Balsam vnd Saisfen
mir: Vnd wann ihr geht hinauf/
so schließ vor allen Dingen / nach
euch fleißig die Thür/ daß mich nie-
mand mag sehen/ euch ich vertrau/
ja liebe Fray / sprachen sie/ es soll
geschehen.

Sie giengen enleuds fort/ in dem
sich da verborgen / hielten zween
alte Greiß: Heimlich an einem
Orth / thäten sich nichts besorgen/
schlichen her für gar leiß / sprachen
Thu vns erfreuen / schlags vns
nicht

nicht ab/vns beyde hie lab / es wird
dich sonst gerewen.

Ach Gott schrie sie gar laut/wer
hat euch alten Greissen/die ihr selbst
Nichteer sent :: Disß Obel zuges
trawt / das ihr mir wolt beweisen/
hebt euch weg von mir all beyd/will
lieber den Todt leyden/dann daß ich
solt thun was ihr wolt / vnd Got
tes Huld vermeynden.

Nicht lang sie saunten sich/thä
ten zur Thür sich stellē / rufften dem
Haußgesind :: Sprachen verräth
terlich/wir haben einen Gesellen der
vns eutrich geschwind / bey ewer
Frawen gesehen/das Recht soll ihr
lohnē darfür/ihr soll nicht burecht
geschehen.

Nach dem sie nun elend/ihr Le
ben solt verlihren / wolt es Gott
haben nicht :: Den Daniel er send /
der solt examiniren/die alten zween
Böshwicht / ihr Unschuld thät sich
finden/der ein Alt sprach / darich sie
sah/ geschachs vnter einer Linden.
Auch

100 Vom 5. Abendmal.

Auch fraget Daniel weiß/wo has-
tu sie gesehen / sag Alter dich nicht
saum:/: Da sprach der ander Greiß
ich habs gewiß gesehen / vnter einē
Eychenbaum / wie sie da nit bestun-
den / auff einer Ned / haben sie beyd /
als bald ihr Orheil funden.

Dancksagung nach gehaltenem
Abendmal.

Im Thon:

Herr Gott der du erforschest mich.
Gott Lob / Danck sey dir ge-
sagt / daß wir zusammen sind
kommen:/: In warer Lieb vnd Ei-
nigkeit / habens Herrm Nachmal
genommen. Wie vns der Herr für-
geben thut / im Brod vnd Wein sein
Fleisch vnd Blut / warhafftig han-
empfangen / sein Leyden wir be-
trachten dabey / Christ am Creutz
für vns gekorben sey / wann wirs
Nachtmal begangen.

Doch sollen wir ihm danckbar
seyn / vnd ihm all Ehr beweisen:/:
Sein Armen solln wir ziehen ein /
sie